

PROJEKT PARTNER

**Ethno-
Medizinisches
Zentrum e.V.**



Ethno-Medical Center e.V., Germany - Coordinator

CONTACT INFORMATION

Ramazan Salman

Project leader Erasmus+ EU-VET CARE
Ethno-Medical Center e.V.
Königstr. 6 | Hanover, 30173 | Germany
+49 511 168-410 22
ethno@salman.info

PROLEPSIS
INSTITUTE

Prolepsis Institute, Greece

POLIBIENESTAR
VNIVERSITAT ID VALÈNCIA

Research Institute on Social Welfare Policy (POLIBIENESTAR), Spain

ZADIG

Zadig Ltd, Italy

**Cyprus
University of
Technology**

Cyprus University of Technology (CUT), Cyprus



Faros, Greece



www.euvetcare.eu
info@euvetcare.org



**EU-VET
CARE**

STRENGTHENING CAPACITIES
FOR BETTER HEALTH CARE
TO REFUGEE & MIGRANT CHILDREN



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

 [euvetcare](https://www.facebook.com/euvetcare)  [@_euvetcare](https://twitter.com/_euvetcare)

ZIEL

Das wichtigste Ziel des EU-VET CARE Projektes (<https://www.euvetcare.eu>) ist es, ein innovatives berufliches Training zur angemessenen Gesundheitsversorgung von Migranten- und Flüchtlingskindern zu entwickeln und zu implementieren. Ein weiteres Ziel des EU-VET CARE-Trainings ist es, die Möglichkeiten, die Kompetenz und die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu erhöhen, um das Verständnis und die Reaktionsfähigkeit auf die vielfältigen Zielgruppen zu verbessern. Nachdem die EU-VETCARE-Partners die Bedürfnisse von Fachkräften aus dem Gesundheits- und Sozialbereich sowie die Lücken in der Fachausbildung in diesem Bereich identifiziert hatten, entwickelten sie 10 Ausbildungsmodule, die auf der E-Learning-Plattform des Projekts kostenlos zur Verfügung stehen

ZIELGRUPPEN

Die primären Zielgruppen des EU-VETCARE Projekts sind Fachkräfte, die mit Migranten-/ Flüchtlingskindern arbeiten. Hierzu zählen:

- Ärztinnen und Ärzte
- Psychologen
- Sozialarbeiter
- Kulturvermittler
- Einschlägige Hilfskräfte, wie Dolmetscher, Freiwillige, Assistenten
- Berufsgruppen, der öffentliche Sektor und zivilgesellschaftliche Organisationen

SCHULUNG UND MATERIALIEN FÜR FACHKRÄFTE

Die folgenden 10 Schulungsmodule wurden entwickelt:

5 INTERDISZIPLINÄRE THEMEN

- Rechtsrahmen & Vorgehensweise für die Arbeit mit Kindern
- Fachübergreifende Zusammenarbeit
- Kulturelle Kompetenz
- Kommunikation
- Prävention und Bewältigung von Burnout und Stress

5 SPEZIALISIERTE THEMEN

- Dolmetscher*innen und Kulturmittler*innen in der Behandlung und Beratung
- Dolmetsch-, Kulturmittlungs- und Gemeindedolmetschdienste (für Kulturmittler)
- Psychische Gesundheit (für Psychologen)
- Erkennen und Umgang mit Trauma & PTBS (für Sozialarbeiter)
- Die medizinische Versorgung von Kindern mit Migrations- bzw. Fluchterfahrung (für Ärzte)

Jedes Modul umfasst ein Dokument mit Hintergrundinformationen (Materialien in voller Länge), eine Präsentation (synthetische Version), eine Vignette-Fallstudie & Evaluierungsfragen. Die Module sind in den Sprachen Englisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch und Spanisch verfügbar

METHODEN & DURCHFÜHRUNG DER SCHULUNG

Die Schulung wurde so entwickelt, dass sie auf die folgenden zwei Arten durchgeführt werden kann:

- Ein Seminar (entweder als Präsenzveranstaltung oder online)
- Eine E-Learning-Plattform (<https://learning.euvetcare.eu>), die alle Schulungsmaterialien (in einem E-Learning-Format) bereitstellt

DER EU-VET CARE-LEITFADEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR EXPERTEN AUS DER BERUFSBILDUNG

Im Projekt haben wir einen Leitfaden mit spezifischen Richtlinien für Experten aus der Berufsbildung und andere Interessierte entwickelt, der erklärt, wie sie das gewonnene Wissen in ihren eigenen Organisationen umsetzen können, sowohl in Bezug auf die interdisziplinären als auch auf die spezialisierten Teile der Ausbildung. Er beinhaltet:

- Das Hauptziel des Projekts, die Ziele und Forschungsergebnisse
- Eine kurze Beschreibung jedes Moduls, damit sich potenzielle Trainer mit dem Inhalt vertraut machen können
- Empfehlungen, wie die spezifischen oder ähnlichen Trainings durchgeführt werden können und wie die verschiedenen Ressourcen genutzt werden können
- Erfahrungen der Partner während der Schulungen, die im Rahmen des Projekts erworben haben
- Erworbene Erkenntnisse aus der Durchführung der Schulung

Die Schulungsmaterialien und der Leitfaden sind auf der folgenden Website verfügbar:

www.euvetcare.eu

